

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Samstag, 22.02.2025 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Bis zum Morgen gebietsweise Frost, vereinzelt Glätte sowie Nebel. Heute von Westen allmählich dichtere Wolken aber noch trocken und mild.

Wetter- und Warnlage:

Im Einflussbereich eines umfangreichen Tiefs über dem Nordatlantik strömt aus Südwesten sehr milde Luft nach Bayern.

FROST/GLÄTTE:

Bis zum Morgen im westlichen Franken örtlich, sonst verbreitet leichter Frost. In der Nacht zum Sonntag im Osten gebietsweise leichter Frost. Dabei jeweils vereinzelt Glätte durch Reif.

NEBEL:

Bis zum Vormittag vereinzelt Nebel mit Sichtweiten unter 150 m. In der Nacht zum Sonntag vereinzelt Sichtweiten unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 22.02.2025 in Nordbayern:

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: lokal gefrierende Nebelnässe.

Vorhersage:

Heute nach Auflösung des Nebels meist gering bewölkt. Dabei in Richtung östliche Mittelgebirge am meisten Sonne. Höchstwerte zwischen 6 Grad im Oberpfälzer Wald und bis zu 13 Grad westlich des Spessarts. In Kammlagen und auf dem Großen Arber um 9 Grad. Schwacher Wind, vorwiegend aus Ost.

In der Nacht zum Sonntag von Westen Aufzug dichter Wolken, vereinzelt ein paar Tropfen. Minima zwischen +4 Grad am Untermain und -2 Grad im Oberpfälzer Wald.

Am Sonntag stark bewölkt bis bedeckt, aber überwiegend trocken. Ab dem Nachmittag von Nordwesten Auflockern der Bewölkung. Maxima zwischen 9 und 13 Grad, in den östlichen Mittelgebirgen etwas kälter. In Kammlagen um 7, auf dem Großen Arber bis 3 Grad. Zunächst schwacher Wind um West, nachmittags auf Ost drehend.

In der Nacht zum Montag verbreitet gering bewölkt bis klar und gebietsweise dichter Nebel. Minima zwischen 3 und 0 Grad. Im äußersten Osten vereinzelt Frost und Glätte.

Am Montag auch nach Auflösung von Nebel und Hochnebel kaum Sonne. Zum Abend hin weiterer Aufzug dichter Wolken aus Nordwesten und in Unterfranken erste Tropfen. Maxima zwischen 8 und 13 Grad, mit den kältesten Werten in der Oberpfalz. In Kammlagen und auf dem Großen Arber um 5 Grad. Anfangs schwacher Ostwind, im Tagesverlauf zeitweise mäßig und auf Süd drehend.

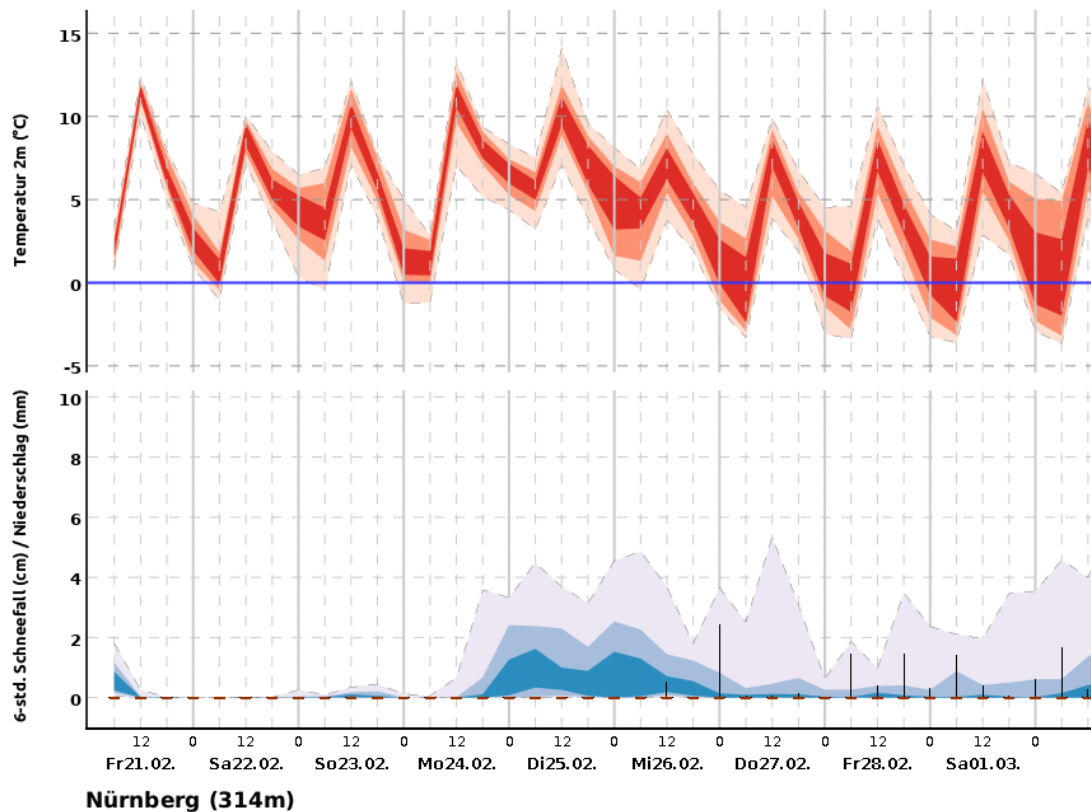
In der Nacht zum Dienstag überwiegend stark bewölkt. Dabei Verlagerung des Regens von Franken bis zur Donau. Abkühlung auf 6 bis 1 Grad.

Am Dienstag oft dicht bewölkt und gebietsweise Regen. Maxima zwischen 9 und 13 Grad, im Fichtelgebirge etwas kälter. In Kammlagen um 6, auf dem Großen

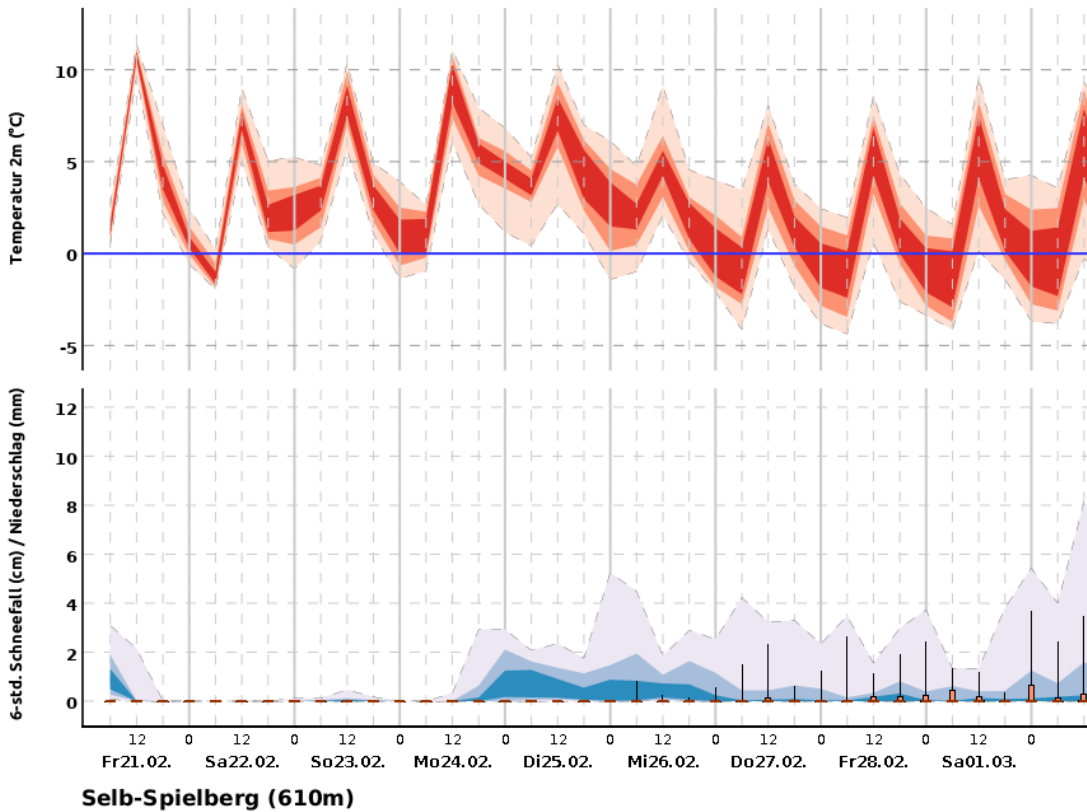
Arber bis 3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Ost.

In der Nacht zum Mittwoch verbreitet Regen, an den östlichen Mittelgebirgen vereinzelt auch gefrierend. Abkühlung auf 4 bis 0 Grad, entlang der östlichen Mittelgebirge leichter Frost bis -1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*

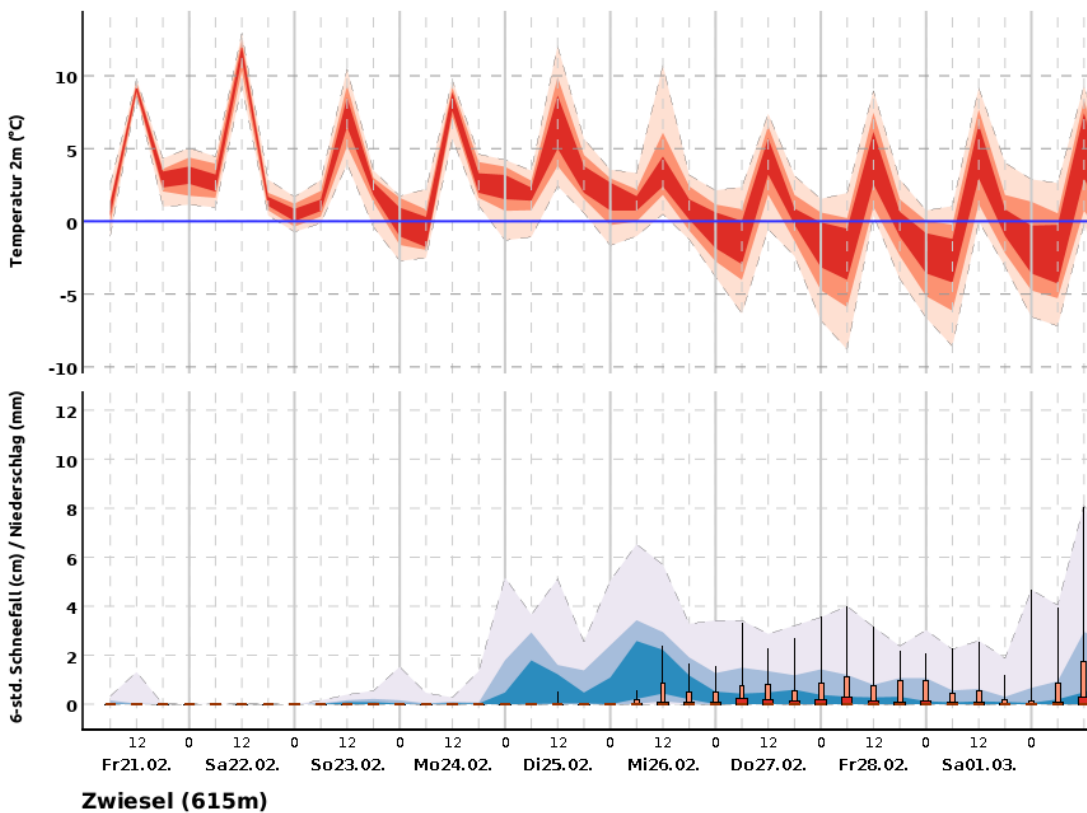


Nürnberg (314m)



Selb-Spielberg (610m)

©2025 Deutscher Wetterdienst



Zwiesel (615m)

©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Bräuer